

## Probepfprüfung

1. (20 Punkte) Kreuzen Sie auf dem Abgabebblatt ihre Antwort an. Pro Teilaufgabe ist genau eine der vier Antwortmöglichkeiten richtig. Für jede richtig beantwortete Teilaufgabe erhalten Sie 2 Punkte, sonst 0 Punkte. Bei dieser Aufgabe müssen Sie die Antworten nicht begründen.
- (I) Wie viele mögliche Jordansche Normalformen hat ein Endomorphismus  $F \in \text{End}(V)$  mit charakteristischem Polynom  $P_F = -(t-1)^5$ ? (JNF, die sich nur durch Umordnung der Zeilen und Spalten unterscheiden sollen dabei als gleich gelten.)
- (a) 1
  - (b) 6
  - (c) 7
  - (d) 8
- (II) Welche der folgenden Aussagen ist die stärkste richtige für alle Paare von Endomorphismen  $F, G \in \text{End}(V)$  des endlich dimensionalen  $K$ -Vektorraumes  $V$ .
- (a)  $P_F = P_G \Rightarrow F$  und  $G$  sind ähnlich.
  - (b)  $P_F = P_G$  und  $P_F$  zerfällt in Linearfaktoren  $\Rightarrow F$  und  $G$  sind ähnlich.
  - (c)  $P_F = P_G$  und  $P_F$  zerfällt in Linearfaktoren und  $\dim \text{Ker } F^k = \dim \text{Ker } G^k$  für alle  $k \Rightarrow F$  und  $G$  sind ähnlich.
  - (d) Keine der Aussagen (a)-(c) ist richtig.
- (III) Welche der folgenden Aussagen gilt für alle  $U \in U(n)$  und für alle  $n \geq 2$ ?
- (a) Ist  $U$  hermitesch, so gilt  $U = \pm E_n$ .
  - (b) Hat  $U$  nur reelle Einträge, so ist  $U$  hermitesch.
  - (c) Es gibt eine Orthonormalbasis aus Eigenvektoren von  $U$ .
  - (d) Keine der obigen Aussagen ist richtig für alle  $n$  und alle  $U \in U(n)$ .
- (IV) Sei  $K$  ein beliebiger Körper,  $K[t]$  der Polynomring und  $P \in K[t]$  ein beliebiges Polynom positiven Grades. Welche Aussage ist richtig für alle solchen  $K$  und  $P$ ?
- (a) Es gibt einen  $K$ -Vektorraum  $V$ , ein  $a \in K$  und ein diagonalisierbares  $F \in \text{End}(V)$  so dass  $P = aP_F$ .
  - (b) Es gibt einen  $K$ -Vektorraum  $V$ , ein  $a \in K$  und ein trigonalisierbares  $F \in \text{End}(V)$  so dass  $P = aP_F$ .
  - (c) Es gibt einen  $K$ -Vektorraum  $V$ , ein  $a \in K$  und ein  $F \in \text{End}(V)$  so dass  $P = aM_F$  mit  $M_F$  dem Minimalpolynom von  $F$ .
  - (d) Keine der obigen Aussagen ist richtig.
- (V) Welche der folgenden Matrizen sind (im Allgemeinen) nicht positiv definit?

- (a)  $A^T A$  für  $A \in M(n \times n, \mathbb{R})$  mit  $A \neq 0$ .
- (b)  $\sum_{j=1}^N a_j v_j v_j^T$ , wobei  $a_1, \dots, a_N > 0$  und die  $v_1, \dots, v_N \in \mathbb{R}^n$  ein Erzeugendensystem sind.
- (c)  $E_n - uu^T$  mit  $u \in \mathbb{R}^n$ ,  $\|u\| < 1$ .
- (d) Matrizen der Form

$$A_{\lambda,n} = \begin{pmatrix} \lambda & 1 & & & & \\ 1 & \lambda & 1 & & & \\ & 1 & \lambda & 1 & & \\ & & \ddots & \ddots & \ddots & \\ & & & 1 & \lambda & 1 \\ & & & & 1 & \lambda \end{pmatrix}$$

mit  $\lambda \in \mathbb{R}$  so dass  $\det(A_{\lambda,n}) > 0$  für alle  $n$ .

(VI) Welche Aussage ist richtig?

- (a) Zu jeder symmetrischen Matrix  $0 \neq A \in M(n \times n, \mathbb{R})$  gibt es ein Skalarprodukt auf dem  $\mathbb{R}^n$  und eine Basis, bezüglich derer  $A$  die Matrix des Skalarproduktes ist.
- (b) Sei  $A \in M(n \times n, \mathbb{C})$  eine positiv definite Matrix und setze

$$\|v\|_A = \sqrt{v^\dagger A v}$$

für  $v \in \mathbb{C}^n$ . Dann gilt für alle  $v, w \in \mathbb{C}^n$

$$\|v - w\|_A \geq \|v\|_A - \|w\|_A.$$

- (c) Zwei beliebige Bilinearformen  $s_1, s_2$  auf dem  $\mathbb{R}^n$  sind gleich genau dann wenn  $s_1(v, v) = s_2(v, v)$  für alle  $v \in \mathbb{R}^n$ .
- (d) Zu jeder hermiteschen Sesquilinearform  $s$  auf dem  $\mathbb{C}^n$  gibt es eine Basis  $(v_1, \dots, v_n)$  des  $\mathbb{C}^n$ , so dass

$$s(v_i, v_j) = \delta_{ij}.$$

(VII) Der Raum  $\wedge^4 \mathbb{R}^6$  hat die Dimension

- (a) 2
- (b) 10
- (c) 15
- (d)  $6^4$

(VIII) Das Tensorprodukt zweier  $K$ -Vektorräume  $V$  und  $W$  ist ein  $K$ -Vektorraum  $V \otimes_K W$  zusammen mit einer bilinearen Abbildung  $\kappa : V \times W \rightarrow V \otimes_K W$ , welche die folgende universelle Eigenschaft erfüllt: Für jeden  $K$ -Vektorraum  $U$  und jede bilineare Abbildung  $\varphi : V \times W \rightarrow U$  existiert ...

- (a) ein Vektorraum  $V \otimes_K W$  und eindeutige lineare Abbildungen  $V \times W \rightarrow V \otimes_K W$  und  $V \otimes_K W \rightarrow U$  deren Komposition  $\varphi$  ist.
- (b) eine eindeutige lineare Abbildung  $U \rightarrow V \otimes_K W$  deren Komposition mit  $\varphi$  gleich  $\kappa$  ist.
- (c) eine eindeutige lineare Abbildung  $V \otimes_K W \rightarrow U$  deren Komposition mit  $\kappa$  gleich  $\varphi$  ist.
- (d) eine eindeutige lineare Abbildung  $V \otimes_K W \rightarrow U$  deren Bild gleich dem Bild von  $\varphi$  ist.
- (IX) Seien  $V_1, V_2, V_3, W$  euklidische Vektorräume und seien  $F_i : V_i \rightarrow W$  für  $1 \leq i \leq 3$  lineare Abbildungen. Welche der folgenden Abbildungen  $V_1 \times V_2 \times V_3 \rightarrow W$  ist multilinear?
- (a)  $(v_1, v_2, v_3) \mapsto F_1(v_1) + F_2(v_2) + F_3(v_3)$
- (b)  $(v_1, v_2, v_3) \mapsto \langle F_1(v_1), F_2(v_2) \rangle \cdot F_3(v_3)$
- (c)  $(v_1, v_2, v_3) \mapsto F_1(v_1)$
- (d)  $(v_1, v_2, v_3) \mapsto \langle F_1(v_1), F_2(v_2) \rangle \cdot \langle F_1(v_1), F_3(v_3) \rangle \cdot w$ , für ein fixiertes  $w \in W$ .
- (X) Die Singulärwerte der Matrix  $A = \begin{pmatrix} 3 & -i \\ -i & 3 \end{pmatrix}$  sind
- (a) 3 und  $-i$ .
- (b)  $3 - i$  und  $3 + i$ .
- (c)  $\sqrt{3}$  und 1.
- (d)  $\sqrt{10}$ .

2. Sei

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 1 & -1 \\ 4 & 1 & -2 \\ 0 & 2 & 1 \end{pmatrix}.$$

- (a) (5 Punkte) Berechnen Sie die Jordansche Normalform von  $A$ . Was ist das Minimalpolynom  $M_A$ ?
- (b) (5 Punkte) Berechnen Sie  $A^{2020}$ .
- (c) (5 Punkte) Prüfen Sie, ob  $A$  ähnlich ist zur Matrix

$$B = \begin{pmatrix} -5 & 9 & -2 \\ -4 & 7 & -1 \\ 0 & 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

3. Betrachten Sie die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 2 & i & 0 & 1 \\ -i & 2 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 2 & 0 \\ 1 & 0 & 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

- (a) (4 Punkte) Zeigen Sie, dass  $A$  positiv definit ist.
- (b) (7 Punkte) Sei  $\langle \cdot, \cdot \rangle_A$  das durch  $A$  beschriebene Skalarprodukt auf dem  $\mathbb{C}^4$ . Finden Sie eine Orthonormalbasis bezüglich dieses Skalarproduktes.
- (c) (4 Punkte) Sei  $B$  eine invertierbare Matrix, so dass  $BA = A(\bar{B}^{-1})^T$ . Zeigen Sie, dass  $B$  diagonalisierbar ist. Was kann man über die möglichen Eigenwerte von  $B$  aussagen?

4. Für  $A \in M(n \times n, \mathbb{C})$  eine Matrix betrachten wir die lineare Abbildung

$$\begin{aligned} \text{ad}_A : M(n \times n, \mathbb{C}) &\rightarrow M(n \times n, \mathbb{C}) \\ X &\mapsto AX - XA. \end{aligned}$$

- (a) (4 Punkte) Sei  $A$  nilpotent. Zeigen Sie, dass dann  $\text{ad}_A$  auch nilpotent ist.
- (b) (4 Punkte) Sei das Minimalpolynom von  $A$

$$M_A = (t - \lambda)^r$$

mit  $\lambda \in \mathbb{C}$ ,  $k \in \mathbb{N}$ . Zeigen Sie, dass dann für das Minimalpolynom von  $\text{ad}_A$  gilt

$$M_{\text{ad}_A} = t^{2r-1}.$$

- (c) (4 Punkte) Sei nun  $A$  wie in (b) mit  $r = n$ . Berechnen Sie den Rang von  $\text{ad}_A$ .
- (d) (3 Punkte) Sei  $A$  wie in (c) mit  $n = 2$ . Zeigen Sie, dass die Jordansche Normalform von  $\text{ad}_A$  aus jeweils einem Jordanblock der Grössen 1 und 3 besteht.

*Bemerkung: Teilaufgabe (d) kann man auch für allgemeines  $n$  lösen, die Jordansche Normalform besteht dann aus  $(n - 1)$  Jordanblöcken der Form  $J_{n-1}(0)$  und einem Jordanblock der Form  $J_{2n-1}(0)$ .*

5. Sei  $V$  ein endlich dimensionaler euklidischer Vektorraum,  $U \subset V$  ein Untervektorraum und  $F \in \text{End}(V)$ . Sei  $p_U$  der orthogonale Projektor auf  $U$ , das heißt  $p_U(u) = u$  für  $u \in U$  und  $p_U(w) = 0$  für  $w \in U^\perp$ .
- (a) (7 Punkte) Betrachten Sie die lineare Abbildung  $F|_U : U \rightarrow V$ . Finden Sie einen Ausdruck für die adjungierte Abbildung  $(F|_U)^{ad}$  durch  $F^{ad}$  und  $p_U$ .
- (b) (8 Punkte) Sei  $v \in V$ ,  $v \notin U$  und  $(u_1, \dots, u_k)$  eine ONB von  $U$  und  $W = U + \text{span } v$ . Finden Sie einen Ausdruck für den orthogonale Projektor  $p_W$ .
6. (a) (9 Punkte) Ein symplektischer Vektorraum ist ein  $\mathbb{R}$ -Vektorraum  $V$  mit einer schiefsymmetrischen Bilinearform  $\omega$ , die nicht-entartet ist (d.h. dass aus  $\omega(v, w) = 0$  für alle  $w \in V$  stets  $v = 0$  folgt). Eine Basis  $(v_1, \dots, v_n, w_1, \dots, w_n)$  von  $V$  heißt Darboux-Basis, wenn gilt:  $\omega(v_i, v_j) = \omega(w_i, w_j) = 0$  und  $\omega(v_i, w_j) = \delta_{ij}$  für alle  $i, j$ . Zeigen Sie, dass jeder endlichdimensionale symplektische Vektorraum eine Darboux-Basis besitzt (und damit insbesondere gerade Dimension hat).
- (b) (3 Punkte) Sei  $V$  ein Vektorraum mit symplektischer Form  $\omega$  wie in (a). Zeigen Sie, dass die Zuordnung

$$\begin{aligned} \Phi : V &\rightarrow V^* \\ v &\mapsto (w \mapsto \omega(v, w)) \end{aligned}$$

ein Vektorraumisomorphismus ist.

- (c) (3 Punkte) Sei  $F \in \text{End}(V)$  mit dualer Abbildung  $F^* \in \text{End}(V^*)$ . Zeigen Sie, dass die Abbildung  $F' = \Phi^{-1} \circ F^* \circ \Phi \in \text{End}(V)$  erfüllt:

$$\omega(v, Fw) = \omega(F'v, w).$$